

Pressemeldung

15. Dezember 2016

Hohe Investitionen bei HÖHN

Über 3,4 Millionen Euro hat die HÖHN GmbH Ulm im Jahr 2016 in modernste Maschinenteknik investiert.

Kunden optimal bedienen, Wachstum generieren und Arbeitsplätze sichern, so formuliert Geschäftsführer Sebastian Haug die Investitionsziele des Unternehmens. Der Ulmer Spezialist für Displays, Faltschachteln, Verpackungen und Printprodukte setzt auf hohe Qualität und einen modernen Maschinenpark. Deshalb wurde im Jahr 2016 kräftig investiert, wobei der Investitionsschwerpunkt im Bereich Druck lag. Ausgewechselt wurden eine 5-Farben- sowie eine 6-Farben-Druckmaschine durch eine Heidelberger XL106 6-Farbendruckmaschine mit Lackwerk im Format 75 x 106 cm. Die Hybridmaschine ist für den konventionellen Offsetdruck ebenso geeignet wie für den UV-Druck. Ein integriertes Mess- und Regelsystem sorgt für kurze Rüstzeiten und optimale Druckqualität. Es misst während des Fortdrucks automatisch Druckfarben, Tonwertzunahmen und Passergenauigkeit. Auf minimalste Abweichungen in einem Druckbogen kann auf diese Weise sofort reagiert werden. Die Prozesse werden dokumentiert und können später wieder abgerufen werden. Wiederholungsaufträge sind dadurch in kürzester Zeit durchführbar. Darüber hinaus verfügt die Maschine über zwei hochauflösende Kameras, die jeden Druckbogen auf Spritzer, Butzen und andere Fehler überprüfen. Nicht nur Kunden profitieren von dem hohen Qualitätsstandard. Das Unternehmen reduziert mit dieser Investition Rüstzeiten, Makulatur sowie Energieverbrauch und trägt damit ebenso wie die CO₂-neutrale Herstellung der Druckmaschine zu einer umweltfreundlicheren Produktion bei.

Parallel zum Austausch der Druckmaschine wurde auch eine Schneidmaschine ersetzt. Der neue Schnellschneider POLAR N 137 AT HD kann Daten direkt aus der Druckvorstufe übernehmen und in ein Schneidprogramm umwandeln. Mit der POLAR Autoturn-Einheit werden Papierstapel mit einem Greifersystem erfasst und automatisch am Anleger positioniert. Das Auslösen des Schnitts erfolgt ebenso automatisiert wie die Beseitigung der Papierabschnitte. Auch mit dieser Investition können Akzidenzaufträge noch schneller und mit kurzer Rüstzeit durchgeführt werden.

Mit den umfangreichen Investitionen möchte HÖHN auch in Zukunft wettbewerbsfähig bleiben. Das Unternehmen setzt auf den Wachstumsmarkt Verpackungsdruck und präpariert sich für die neuen Anforderungen der Kunden im Akzidenzbereich: Hier zählen kurze Produktionszeiten, niedrige Kosten und hohe Qualität.

Die HÖHN GmbH beschäftigt 210 Mitarbeiter am Standort Ulm. Hergestellt werden Faltschachteln und Verpackungen sowie Displays, Druckprodukte und ganzheitliche Promotion-Lösungen für den Point of Sale. Das Unternehmen setzt auf Full Service, der alle Leistungen von der Konzeption über Design und Musterbau bis hin zu Druck sowie Konfektionierung und Logistik umfasst. Zu den Kunden zählen namhafte deutsche und europäische Markenartikelhersteller aus den Bereichen Beauty Care, Health Care, Süßwaren, Nahrungsmittel, Getränke und Touristik.

www.hoehn-gruppe.com

**Veröffentlichung honorarfrei. Belegexemplar erbeten.
Rückfragen? Team-Entlastung PR, Birgit Mann hilft Ihnen weiter:
Tel. 0731/40 35 9 35, E-Mail: info@team-entlastung.de**